SCHWANEN FLÜGEL





IMPRESSUM

Abo-Konzerte Schwanenstadt Stadtgemeinde Schwanenstadt Stadtplatz 54, 4690 Schwanenstadt

Tel.: +43 7673 2255 - 232

E-Mail: kulturamt@schwanenstadt.ooe.gv.at www.schwanenstadt.at

Intendant: MMag. Gerhard Hofer M.A.

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Für den Besuch gelten die zum Zeitpunkt gültigen Corona-Bestimmungen.

HERAUSFORDERUNGEN SIND DA, UM DAS BESTE AUS DEN MENSCHEN HERVORZUBRINGEN.

Unter dem Motto "Schwanenflügel" stehen die

heurigen Abo-Konzerte Schwanenstadt

und setzen somit eine Konzertreihe

fort, die sich ob ihrer musikali-

schen Qualität längst schon ein treues und großes Publikum

"erspielt" hat. Klavierkonzerte

berühmter Komponisten,

interpretiert von bekann-

ten Pianisten, geben einen

interessanten Einblick in die

österreichische sowie europäi-

sche Musikgeschichte.

Besonders hervorzuheben ist

auch, dass vor jedem Konzert unter

dem Titel "Jungschwäne" talentierte Nach-

wuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker vor Publikum ihr Können zeigen dürfen und damit auch

einen sicht- und hörbaren Qualitätsbeweis unserer

Landesmusikschulen antreten

Ich möchte mich daher bei allen Beteiligten und Verantwortlichen — namentlich bei Herrn Intendant Musikschuldirektor MMag. Gerhard Hofer M.A. — für ihren großen Einsatz sehr herzlich bedanken und wünsche dem Publikum viel Freude an den besonde-

ren Darbietungen.

Mag. Thomas Stelzer Landeshauptmann



DA WO DIE MENSCHLICHE SPRACHE AUFHÖRT, FÄNGT DIE MUSIK AN.

RICHARD WAGNER

Die Abokonzerte Schwanenstadt sind seit Jahren ein fixer Bestandteil im Kulturleben der Stadt und erfreuen sich großer Beliebtheit.
Der neue Intendant MMag.
Gerhard Hofer hat rund um das Klavier ein hochkarätiges
Programm zusammengestellt und wird für die erste Saison namhafte

Künstler nach Schwanenstadt bringen. Jedes der Konzerte im Franz Xaver Süßmayr Saal wird von einem Konzert eingeläutet, bei dem sich junge Talente im Rampenlicht präsentieren können. Die Jugendförderung im Bereich der Kunst und Kultur ist uns ein großes Anliegen.

Ich bedanke mich bei Direktor Gerhard Hofer für seine ansprechenden Ideen zu den Abokonzerten und bei den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung. Den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich schöne und inspirierende Konzerterlebnisse.

Mag.a Doris/Staudinger

Bürgermeisterin

Jandinge

MUSIK VERBINDET UNS MIT UNSICHTBAREN FÄDEN.

PAMFI A BROWN

Musik als zwischenmenschliches und verbindendes Flement - mit diesem vielversprechenden Wunsch starten wir 2022 in eine neu überarbeitete Abonnement-Konzertreihe in Schwanenstadt. Für das erste Jahr war es in der Programmgestaltung naheliegend, das Bild der "Schwanenflügel" weiterzudenken und mit einem Schwerpunkt auf das passende "Flügelinstrument". das Klavier, fortzusetzen. So sind in diesem Jahr an fünf Abenden wahre Schätze für 88 Tasten zu erleben, verbunden mit Talente-Konzerten als Podium für den Nachwuchs. Ich bedanke mich ganz herzlich bei Frau Bürgermeisterin Mag. Doris Staudinger für die Ermöglichung dieser außergewöhnlichen

Konzertreihe und lade Sie auf besondere Hör-

Mag. Gerhard Hofer M.A.

Gerhand Holen

Erlebnisse im Konzertsaal ein!





DAS BESTE IN DER MUSIK STEHT NICHT IN DEN NOTEN.

GUSTAV MAHLER



SCHWANEN FLÜGEL

2022 SIND IN SCHWANENSTADT AN FÜNF ABENDEN PIANISTISCHE HÖHENFLÜGE ZU ERLEBEN, DIE VON HOCHRANGIGEN TASTEN-VIRTUOSEN MIT BEZUG ZUR REGION DARGEBOTEN WERDEN.

Der international tätige Linzer Pianist Clemens Zeilinger gilt nach dem Beethoven-Zyklus im Linzer Brucknerhaus als Experte für dessen Musik und war bereits in Schwanenstadt zu hören, der junge und mehrfach ausgezeichnete Wettbewerbspreisträger Florian Feilmair unterrichtet seit Kurzem an der örtlichen Landesmusikschule.

Pianist Paul Gulda tritt als weithin bekannter Künstler hingegen zum ersten Mal in Schwanenstadt auf, hat aber selbst einen langjährigen Bezug zu Oberösterreich. Gerhard Hofer wiederum war der erste Klavierlehrer von Stefan Stroissnig, der mittlerweile zu den renommierten österreichischen Pianisten der

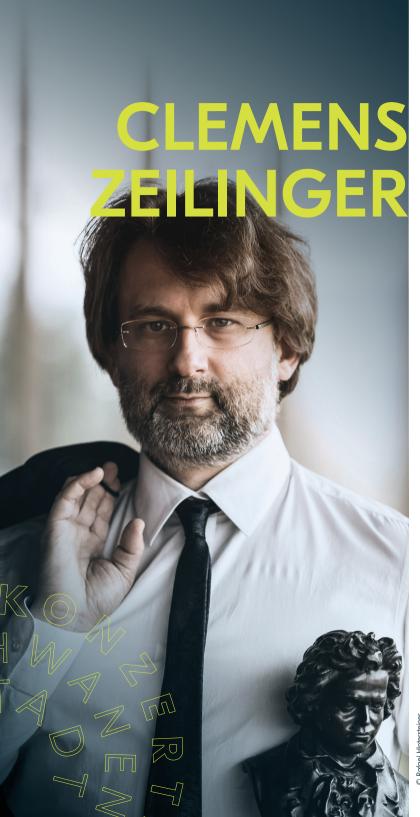


Freizeitpark 4, 4690 Schwanenstadt

jüngeren Generation zählt und an der Musikuniversität in Wien unterrichtet. Als Direktor der Schule konzertiert Gerhard Hofer seit vielen Jahren mit seinem Welser Kollegen Dino Sequi im Klavierduo; die Welserin Sabine Pyrker-Eitelberger unterrichtet ebenfalls in Schwanenstadt, während Fabian Homar im Brucknerorchester Linz mitwirkt.

Insgesamt also eine hochqualitative pianistische "Hausmannskost", die Schwanenstadt 2022 zu einem neuen Klavier-Hotspot in Oberösterreich machen wird!





LUDWIG VAN BEETHOVEN ZUR ERÖFFNUNG

DO. 21. APRIL 2022 20.00 UHR LANDESMUSIKSCHULE SCHWANENSTADT

Ludwig van Beethoven:

Sonate op. 27 Nr. 2 cis-Moll ("Mondscheinsonate")

Sonate op. 110 As-Dur

Sonate op. 53 C-Dur ("Waldstein")

Clemens Zeilinger kann sowohl solistisch als auch als Mitglied des Klaviertrios "TrioVanBeethoven" auf eine internationale Konzerttätigkeit verweisen. Im Linzer Brucknerhaus spielte er bereits sämtliche Sonaten von Ludwig van Beethoven und war danach "Artist of the Year" des Klassik-Senders Öl.

"Es ist die Neuerfindung dessen, was Klaviermusik ist", würdigt der Pianist Igor Levit die berühmte Waldstein-Sonate op. 53 und bezieht sich dabei auf die ungeheure Virtuosität und den emotionalen Gehalt dieses Werkes. Mit der nicht weniger populären Mondscheinsonate op. 27 Nr. 2 und dem wunderbar tiefgründigen Spätwerk op. 110 sind drei Sonaten von Beethoven zu hören, die den Komponisten in seiner ganzen Bandbreite und kompositorischen Genialität erleben lassen.



FLORIAN FEILMAIR



Italienische Impressionen Von Liszt

FR. 20. MAI 2022 20.00 UHR LANDESMUSIKSCHULE SCHWANENSTADT

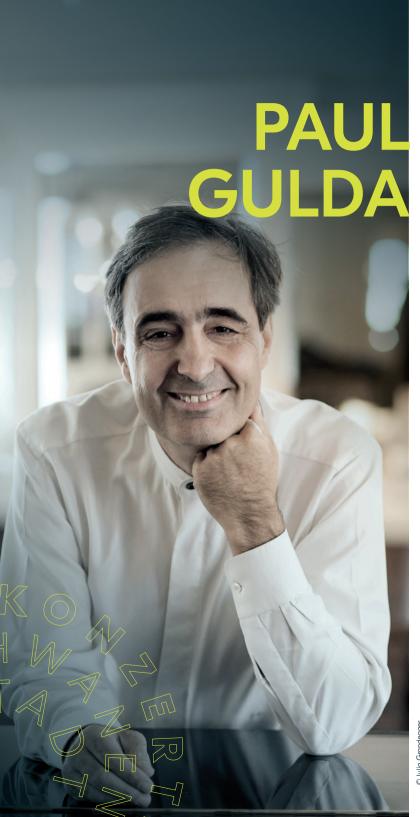
Franz Liszt:

Trois Ètudes de concert Années de pèlerinage - Deuxième année: Italie

Die Klaviermusik von Franz Liszt ist im Konzertsaal immer wieder ein besonderes Ereignis und setzt ein hohes Maß an pianistischer Überlegenheit und künstlerischer Aussagekraft voraus. Diese Attribute, aber auch "Feingefühl und Nuancenreichtum" sowie "perlende Leichtigkeit und Souveränität" werden dem jungen Pianisten Florian Feilmair gerne von Kritikern zugeschrieben. Geboren 1989, hat er bereits eine beachtliche Anzahl an bedeutenden Preisen errungen, darunter auch den "Klassikpreis.Österreich".

In den Années de pèlerinage nahm Liszt seine Reiseerfahrungen in Italien als Anlass für neue Klavierkompositionen und ließ sich dabei von italienischer Kunst und Literatur zu einem hinreißenden Tagebuch voller musikalischer Glücksmomente inspirieren, die selten in ihrer Gesamtheit zu hören sind.





BACH UND SEIN WOHLTEMPERIERTES KLAVIER

FR. 23. SEPTEMBER 2022 20.00 UHR LANDESMUSIKSCHULE SCHWANENSTADT

Johann Sebastian Bach:

Das Wohltemperierte Klavier, Teil I

Auswahl: C-c-Es-es-FIS-fis-Cis-cis-E-e-As-ais-H-h

"Bach sollte nicht Bach, sondern Meer heißen. Bach, dieser Ozean, ist unendlich und unausschöpfbar in seinem Reichtum an Einfällen und Harmonien! Er ist der Urvater der Harmonie."

Dieses Zitat von Beethoven spiegelt sich besonders eindrucksvoll in Bachs "Wohltemperiertem Klavier" wider, jener Sammlung von Präludien und Fugen, die durch alle Tonarten verläuft und seit dem Pianisten Hans von Bülow bis heute ehrfurchtsvoll als das "Alte Testament der Klaviermusik" bezeichnet wird. Die Interpretationen dieses einmaligen Musik-Kosmos sind genauso unterschiedlich wie vielfältig. Paul Gulda, der als international renommierter Pianist auf vielen Bühnen der Welt zuhause ist, nimmt seine Zuhörerschaft mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch den Ozean in Bachs Musik!





EINE PIANISTISCHE SCHUBERTIADE

DO. 20. OKTOBER 2022 20.00 UHR LANDESMUSIKSCHULE SCHWANENSTADT

Franz Schubert: 4 Impromptus D 899 Sonate B-Dur D 960

Die lyrischen "Impromptus" von Franz Schubert gehören ebenso wie seine späten Klaviersonaten zu den großen Schätzen der klassischen Musik - die letzte Sonate in B-Dur D 960 wurde von W. Georgii nicht umsonst als "Krone von Schuberts Klavierschaffen, die schönste, die nach Beethoven geschrieben worden ist", bezeichnet.

Der 1985 geborene Pianist Stefan Stroissnig begann seine Ausbildung in Oberösterreich und studierte danach in Wien bei Oleg Maisenberg sowie am Royal College of Music in London. Seine Konzerttätigkeit als Solist und Kammermusiker führte ihn bereits auf alle Kontinente, seit 2019 ist Stefan Stroissnig Gastprofessor an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Besondere Aufmerksamkeit erlangte er durch seine Interpretationen von Werken Franz Schuberts und der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts.





FR. 25. NOVEMBER 2022 20.00 UHR LANDESMUSIKSCHULE SCHWANENSTADT

Werke von <u>Maurice Ravel</u>, <u>Witold Lutoslawski</u>, <u>Fazil Say</u> u.a.

"Vier Pianistenhände in vollem Einsatz rufen wieder einmal in Erinnerung, dass das Klavier im Grunde genommen nichts als ein Schlaginstrument ist." (Patrick Gale) Das vielseitige Klavierduo Dino Sequi & Gerhard Hofer "verbündet" sich an diesem



Abend mit den renommierten Schlagwerkern Sabine Pyrker-Eitelberger und Fabian Homar zu einem ungewöhnlichen "Quartett", um der naheliegenden Affinität zwischen dem Klang zweier Klaviere und dem Schlagwerk nachzuspüren. Zu hören sind dabei ebenso spannende wie energiegeladene Werke für diese Besetzung, die von Ravels "Rapsodie espagnole" bis hin zu Lutoslawskis "Paganini-Variationen" reichen. Die selten zu hörende Kombination der vier im Oö. Landesmusikschulwerk verwurzelten Musikerpersönlichkeiten "auf einen Schlag" verspricht einen sehr außergewöhnlichen Konzertabend!





Congarilla drumming passion feat. Werner Mann: Pepi Kramer und sein Percussion-Ensemble Congarilla entzünden gemeinsam mit Werner Mann an den Tasten ein

rhythmisches und musikalisches Feuerwerk!

SCHLÄGE

FR. 1. JULI 2022 20.30 UHR KIRCHENPLATZ SCHWANENSTADT

(bei Schlechtwetter im Stadtsaal)

Eintritt: € 20,— Gratis Eintritt für Kinder bis 14 Jahre







ALLE ACHTUNG!

JUNGE SCHWÄNE!

Jedes der Konzerte im Franz Xaver Süßmayr Saal wird um 19.00 Uhr von einem halbstündigen Talente-Konzert eingeläutet, bei dem sich junge Künstlerinnen und Künstler der Landesmusikschule Schwanenstadt im Rampenlicht präsentieren können.

VOR JEDEM KLAVIERABEND BEI FREIEM EINTRITT!

JEWEILS UM 19:00 UHR, LANDESMUSIKSCHULE SCHWANENSTADT









www.schimpelsberger.at





Oberbank Nicht wie jede Bank







Rüstorf 144 4690 Schwanenstadt Telefon 07673/30050 Telefax 07673/30050-40 office@reifen-nl.at www.reifen-nl.at









DIE VERANSTALTUNGEN KÖNNEN SOWOHL ALS ABO, ALS AUCH ALS EINZELVERANSTAL-TUNGEN GEBUCHT WERDEN. DER PREIS DES ABONNEMENTS LIEGT BEI € 100,—, DER PREIS DER EINZELKARTEN BEI € 30,— BZW. € 10,— (ERMÄSSIGT).

Die regulären Abos können am Stadtamt bei Frau Christina Eckstein gebucht werden.

Tel.: +43 7673 2255 - 232

E-Mail: kulturamt@schwanenstadt.ooe.gv.at

Einzelkarten sind an der Abendkasse erhältlich und können auch online auf <u>www.schwanenstadt.at</u> reserviert oder gekauft werden.

Freier Eintritt für alle Schülerinnen und Schüler der Landesmusikschule bis zur Matura!











TENT SSA